

**MITTEILUNGEN
HAUS
KÖNIGSTEIN**



HEFT 3 – 2018

INHALT

Geleitwort (Rudolf Grulich).....	1
„Die Wahrheit siegt“ – Anmerkungen zum Staatsmotto der Tschechoslowakei (Helmut Gehrmann).....	2
9. November 1938 – 80 Jahre Reichspogromnacht (Rudolf Grulich).....	8
Die Sudetenländer und das Baltikum – Auf böhmischen Spuren in Litauen	12
Mährische Spuren in Lettland	14
Mährische Schwestern in Estland..... (Rudolf Grulich).....	16
Bischof Boleslaus Sloskans – ein Bekennerbischof (Rudolf Grulich).....	18
Die Ostdeutschen und der Nil Zum 100. Todestag von Richard Kandt	21
(Rudolf Grulich).....	21
Er rettete 1525 den Deutschen Orden – Zum 475. Todestag des Deutschmeisters Walther von Cronberg (Rudolf Grulich).....	26
Der größte Barockmaler Böhmens Zum 350. Geburtstag von Peter Johann Brandl (Rudolf Grulich).....	28
„Maria rette uns“ – Vor 65 Jahren entstand in Sibirien ein erschütterndes Gebetbuch. (Rudolf Grulich).....	29
Unser Bücherangebot	32

Die vordere Umschlagseite zeigt im Detail das Gesicht der Statue „Die Religion“ vor dem ehemaligen Klosterspital in Kukus (Kuks) bei Trautenau in Ostböhmen.

Auf der letzten Umschlagseite sehen Sie ein Selbstporträt von Peter Brandl, dem wohl größten böhmischen Barockmaler, dessen Werke in vielen Kirchen in Böhmen zu sehen sind. Über ihn informiert anlässlich seines 350. Geburtstages der Beitrag auf Seite 28 dieses Heftes.

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER:

Institut für Kirchengeschichte von Böhmen-Mähren-Schlesien e.V.

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Der Vorstand des Instituts

1. Vorsitzender Dr. Helmut Gehrmann, 2. Vorsitzender Prof. Dr. Adolf Hampel, 3. Vorsitzende Dipl.-Theol. Astrid Platen.

ADRESSE:

Institut für Kirchengeschichte von Böhmen-Mähren-Schlesien e.V.

Haus Königstein, Zum Sportfeld 14, D-63667 Geiß-Nidda

Telefon: 06043-9885224

Fax: 06043-9885226

E-Mail: haus-koenigstein.nidda@t-online.de

www.institut-kirchengeschichte-haus-koenigstein.de

Konto: Post-Bank, Frankfurt:

IBAN: DE51 5001 0060 0269 4446 02

BIC: PBNKDEFF

Sparkasse Oberhessen:

IBAN: DE 15 5185 0079 0027 1533 99

BIC: HELADEF1FRI

Die SPENDEN, um die wir herzlich bitten, sind STEUERLICH ABSETZBAR. Bitte vergessen Sie Ihre ANSCHRIFT nicht.

REDAKTION:

Dr. Adolf Winkler

TEXT- UND BILDGESTALTUNG: Angelika Steinhauer

STÄNDIGE MITARBEITER: Prof. Dr. Herwig Baier,

OStD Franz Bauer,

Prof. Dr. Rudolf Grulich.

DRUCKEREI:

DEMUTH DRUCK GmbH

D-61169 Friedberg-Dorheim

Unsere Mitteilungen Haus Königstein erscheinen viermal im Jahr und werden gegen eine Spende abgegeben. NACHDRUCK von Beiträgen ist erwünscht, doch erbitten wir zwei Belegexemplare.

Wir haben nach dem Umzug von Königstein nach Nidda den Namen „Haus Königstein“ für das Gebäude des Instituts für Kirchengeschichte von Böhmen-Mähren-Schlesien gewählt, um an die Tradition der untergegangenen Königsteiner Anstalten zu erinnern. Sie waren seit 1946 über ein halbes Jahrhundert das Vaterhaus der Vertriebenen.



**Peter Johann Brandl, der größte Barockmaler Böhmens,
wurde vor 350 Jahren 1668 in Prag geboren.**